



# Impuls Mobilität

## Best Practice

### Veranstaltung, Greifenseelauf

#### Beschreibung

Der Greifenseelauf ist ein Strassenlauf, der jeweils im September stattfindet. Die Strecke führt rund um den Greifensee. Start und Ziel befinden sich in Uster. Neben einer Halbmarathonstrecke werden ein 10-Kilometer-Lauf sowie diverse Kurzdistanzen angeboten. Rund 12'000 Läuferinnen und Läufer nehmen jedes Jahr am Greifenseelauf teil, noch mehr Zuschauerinnen und Zuschauer besuchen den Anlass. Das bestehende Strassennetz kann das durch den Anlass ausgelöste Verkehrsaufkommen nicht bewältigen. Mit einem ausgeklügelten Massnahmenpaket wird das Verkehrsaufkommen deshalb auf die verschiedenen Verkehrsträger und Verkehrsmittel verteilt.

#### Standort / Rahmenbedingungen

**ÖV-Güteklasse:** Der «Village-Bereich» des Greifenseelaufs mit Startnummernausgabe, Verpflegung, Sanität und weiteren Angeboten befindet sich in der ÖV-Güteklasse B. Der SBB-Bahnhof Uster als wichtiger Verkehrsknotenpunkt liegt in der ÖV-Güteklasse A.

**Fuss- & Veloverkehr:** Zu Fuss gelangt man in rund 5 bis 10 Minuten vom Bahnhof Uster zum Village-Bereich. Dieser ist auch mit dem Velo gut erreichbar. Es stehen Veloabstellplätze zur Verfügung. Vom Village-Bereich gehen die Läuferinnen und Läufer zu Fuss an den Start. Der Start liegt in einer Gehdistanz von maximal 20 Minuten. Diese Strecke nutzen die Läuferinnen und Läufer zum Aufwärmen.

**ÖV:** Der Bahnhof Uster befindet sich rund 400 Meter vom Village-Bereich entfernt. Direkte Züge verkehren im 15-Minuten-Takt nach Zürich und Wetzikon. Hinzu kommen weitere S-Bahn-Verbindungen. Mehrere Buslinien erschliessen die umliegenden Quartiere und Gemeinden.

**MIV:** Uster ist an die Oberlandautobahn angeschlossen. Während der Veranstaltung ist die Zufahrt ins Zentrum für den MIV gesperrt.

**Nahversorgung:** Rund 100 Meter vom Village-Bereich entfernt befindet sich ein Einkaufszentrum mit diversen Geschäften.

#### Ausgangslage

Der Greifenseelauf findet seit 1980 statt. Aufgrund der anfangs noch tiefen Teilnehmerzahl wurden damals noch keine Mobilitätsmassnahmen definiert. Mit steigender Beliebtheit des Greifenseelaufs wurde ein Mobilitätsmanagement nötig. Die Massnahmen werden nach Bedarf angepasst und erweitert.

#### Mobilitätskonzept

Die Mobilitätsmassnahmen zur Bewältigung des Verkehrsaufkommens werden jeweils in Absprache mit der Stadt Uster im Rahmen des Bewilligungsverfahrens definiert und schriftlich festgehalten. Kernmassnahme bildet dabei die Förderung der Anreise mit dem öffentlichen Verkehr (ÖV).

Für die Mobilität der Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Veranstalter folgende Ziele definiert:

1. Ein möglichst hoher Anteil reist mit dem ÖV an.
2. Village, Startnummernausgabe, Garderobe und Start sind vom Bahnhof Uster zu Fuss gut erreichbar, so dass keine Shuttlebusse benötigt werden.
3. Der Eventparkplatz für den MIV liegt ausserhalb der Stadt und wird mit Shuttlebussen erschlossen, um die wichtigsten Verkehrsachsen freizuhalten.
4. Der Verkehrslenkungsplan sorgt dafür, dass der Veranstaltungsort grossräumig umfahren wird und keine Staus entstehen.

Um negative Auswirkungen auf die Umwelt möglichst gering zu halten, nehmen die Veranstalter regelmässig eine Nachhaltigkeitsbeurteilung vor. Für die Berichterstellung nutzen sie die «Plattform Nachhaltige Events». Die Plattform beurteilt eine Veranstaltung bezüglich Nachhaltigkeit und liefert Verbesserungsmöglichkeiten. Der Transport der Läuferinnen und Läufer ist ein Hauptelement in der Nachhaltigkeitsbeurteilung. Mit dem Nachhaltigkeitsbericht wird die Wirkung der Mobilitätsmassnahmen regelmässig überprüft. Auf Basis der Beurteilungsergebnisse können bei Bedarf neue Massnahmen formuliert und umgesetzt werden.

## Massnahmen

**ÖV-Ticket inklusive:** Die Anreise mit dem ÖV ist im Startgeld inbegriffen. Mit einem Promocode können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf der Webseite der SBB kostenlose Tickets für die Hin- und Rückfahrt vom Wohnort nach Uster beziehen. Auf der Rückfahrt ist das Spezialticket nur mit der Greifenseelauf-Startnummer gültig.

**Empfehlung für Anreise mit dem ÖV:** Das Organisationskomitee empfiehlt den Teilnehmerinnen und Teilnehmer explizit die Anreise mit dem ÖV. Von der Anreise mit dem Auto wird abgeraten. Die Empfehlung ist auf der Webseite des Greifenseelaufs prominent platziert und wird in der Anmeldebestätigung für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommuniziert.

**Parkplätze bei Autobahnausfahrten:** Für die Anreise mit dem Auto werden bei den Autobahnausfahrten Parkplätze angeboten. Es wird eine Gebühr von 6 Franken erhoben. Das Zentrum von Uster ist grossräumig abgesperrt und es stehen keine Parkplätze zur Verfügung.

**Verkehrlenkung während Veranstaltung:** Die Verkehrlenkung wird so organisiert, dass der Veranstaltungsort grossräumig umfahren wird und keine Staus entstehen. Für eine reibungslose Verkehrsabwicklung kommen Feuerwehr und Verkehrskadetten zum Einsatz. Mit der Einweisung der Autos bei den Parkplätzen und der manuellen Verkehrsregelung bei Umleitungen werden Wartezeiten und Staus verringert.

**Shuttlebusse zum Village-Bereich:** Zwischen den Parkplätzen und dem Village-Bereich verkehren regelmässig kostenlose Shuttlebusse.

## Wirkungen

Folgende Wirkung wurde mit dem Mobilitätsmanagement am Greifenseelauf 2018 erreicht:

- 70% der Teilnehmerinnen und Teilnehmer reisen mit dem ÖV an.
- Je 3.5% der Teilnehmerinnen und Teilnehmer reisen mit dem Velo oder zu Fuss an.
- 23% der Teilnehmerinnen und Teilnehmer reisen mit dem Auto an.

## Weiterführende Informationen

### Wir beraten Sie

Geschäftsstelle Impuls Mobilität  
Gladbachstrasse 33, 8006 Zürich  
+41 44 262 11 61  
contact@impulsmobilitaet.ch  
www.afv.zh.ch/impulsmobilitaet

### Spezifische Informationen

Massnahmenblatt «Mobilitätsmanagement bei Veranstaltungen» für Gemeinden  
Massnahmenblatt «Mobilitätsmanagement bei Veranstaltungen» für Veranstalter  
Plattform Nachhaltige Events, [www.nachhaltige-events.ch](http://www.nachhaltige-events.ch)

### Amt für Verkehr

Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich, Neumühlequai 10, 8090 Zürich